

öffentlich

Bearbeiter: de Bernardo, Tina
 Einreicher: Tiefbauamt
 Beteiligte: Amt für Finanzen
 Bereiche: Stadtplanungsamt

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
22.02.2018	027/2018

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss nicht öffentlich	13.03.2018					
Stadtrat öffentlich	21.03.2018					

Betreff:

Bewirtschaftung des Untersachkontos 63030.96031 - Bahnhofsvorplatz

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Bewirtschaftung des Untersachkontos 63030.96031 für den grundhaften Ausbau des Bahnhofsvorplatzes in Höhe von insgesamt 803.300 € (davon im Haushaltsjahr 2018 in Höhe von 739.400 € und im Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 63.900 €).

	Konto	Bezeichnung
Maßnahme	M-0000000154	Umsetzung des Wettbewerbs „Neue Mitte Markkleeberg“
Produkt	51100.307	Fördergebiet Entwicklungsbereich Stadtmitte
Sachkonto	09605000	Anlagen im Bau / Tiefbaumaßnahmen (Fahrbahn, Gehweg, Plätze, Grün, Erschließung....)
Untersachkonto	63030.96031	Bahnhofsvorplatz
Finanzkonto	78512000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
Kostenstelle	60007000	Straßen, Wege, Brücken, öffentliche Plätze
Kostenart	99000000	Kosten für investive Baumaßnahmen

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 13. Dezember 2017, i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 17.01.2018 wurde die Zustimmung zum vorzeitigen förderunschädlichen Maßnahmebeginn für das Bauvorhaben – grundhafter Ausbau Rathausstraße zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Hauptstraße - durch das LASuV erteilt. Der Bahnhofsvorplatz soll im Zuge dieses Ausbaus ebenfalls grundhaft ausgebaut und nach den Ergebnissen des Wettbewerbes „Neue Mitte Markkleeberg“ gestaltet werden. Um die Maßnahme ab Juli 2018 durchzuführen, sind die Haushaltsmittel zu bewirtschaften.

Die Ausführungsplanung wurde mit Beschluss Nr. 108-39/2018 vom 06.02.2018 im Technischen Ausschuss bestätigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung erfolgt tw. über das Bund-Länder-Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister